

Geleitwort der Reihenherausgeberinnen	7
Einleitung	11
1 Gewalt und Täterforschung	17
1.1 Die Illusion des »puren Bösen«	17
1.2 Täterforschung	20
1.3 In diesem Band	26
2 Schleichende Eskalation und Gehorsamkeit	30
3 Die Wege der Gewalt	34
3.1 Ausbeutung, Raublust und Ehrgeiz – die Wiege des Neides und Lust auf mehr ...	37
3.2 Rache – die Suche nach der verlorenen Ordnung	42
3.3 Dominanz – der Weg zu Macht und Kontrolle	46
3.4 Ideologie – die Suche nach dem idealen Wir und die absolute Macht	55
3.5 Sadismus – die Quelle des Bösen	61
3.6 Die fremden Gründe – erzwungene Taten und Missbrauch	68
4 Die Wege und Umwege der Schuld	73
4.1 Moralisierungslücke und kognitive Dissonanz	78
4.2 Rationalisierung der Schuld	79

4.3	Euphemismus und Bagatellisierung	81
4.4	Herabwürdigung, Dehumanisierung und Dämonisierung der Opfer	83
4.5	Verdrängung, Delegation und Diffusion der Verantwortung	86
4.6	Das Leben mit der Schuld	87
5	Symptomatik	93
5.1	Fremdgefährdung	95
5.2	Suizidalität	97
5.3	PTBS aus Täter-Opfer-Perspektive	98
6	Begegnung mit den Kriegstätern im professionellen Kontext	105
7	Zwischen gesellschaftlicher Verantwortung und individueller Schuld	110
Literatur	113